

NACHRUF VERA BORCHERS

Die Ev.-Luth. Cornelius-Kirchengemeinde erinnert sich in großer Dankbarkeit an Vera Borchers – sie hat am 2. September 2017 den Lauf ihres Lebens vollendet und darf nun in Gottes großem Garten blühen.

Vera Borchers hat die Blumen geliebt und sie hat die Kirche geliebt und die Menschen, die in Cornelius ein und aus gehen. Viele Jahre lang war sie unsere ehrenamtliche Kirchengärtnerin und hat sich um alle Blumenbeete auf dem großen Gelände gekümmert. Sie hat gesät und großgezogen und ausgepflanzt, gehegt und gepflegt, gejätet und begossen und unseren wackeren Hausmeistern auch mal „einen kleinen Tipp gegeben“, wenn sie mit der Motorsense ein wenig zu präzise knapp an den Blütenköpfen vorbei fuhren.

Wenn Menschen mit fragendem Blick zur Kirche kamen, war sie häufig die erste Ansprechpartnerin, die mit viel Herzlichkeit alle Schwellen ebnete und den Weg ins Gemeindebüro oder zur Pastorin oder Pastor wies – je nachdem. Morgens schloss sie die Kirche auf für alle, die gar kein Gespräch mit Menschen sondern eine andere Zwiesprache suchten, und hat selbst eine Kerze angezündet und den weiten Andachtsraum mit dem ersten Gebet des Tages gefüllt und vorbereitet.

Die Liebe zu diesem Amt war viele Jahre lang stärker als die Schmerzen in den Gelenken und wenn man sie darauf ansprach – oh ja, man konnte es sehen – dann hat sie nicht geklagt sondern die Kunst ihrer Ärztin gerühmt. So war sie. Aber irgendwann im Leben kommen für uns alle Tage, an denen wir etwas aus der Hand geben müssen. Eines Tages lag im Ge-

meindebüro ihr Schlüsselbund auf dem Schreibtisch, und ich bin bis heute froh, dass ich so rechtzeitig da war, dass ich nicht nur den Schlüsselbund sondern auch dies kleine heulende Elend draußen auf der Bank sitzen sah.

Wie gern würde ich sie auch heute noch einmal in den Arm nehmen wie an jenem Tag. Aber nun sind es andere und stärkere Arme als die ihrer Familie, ihrer Lieben, ihrer Freundinnen und Freunde, als die ihrer Schwestern und Brüder im Glauben und aller, die um sie trauern.

Wir werden uns noch lange und gern an Vera Borchers erinnern und bleiben mit ihr verbunden in dem Glauben, den Paul Gerhardt so schön in Sprache und Reim gebracht hat:

*Mach in mir deinem Geiste Raum,
dass ich dir werd ein guter Baum,
und lass mich Wurzel treiben.*

*Verleihe, dass zu deinem Ruhm
ich deines Gartens schöne Blum
und Pflanze möge bleiben,
und Pflanze möge bleiben.*

GERNOT P. FRIES ERHÄLT DEN TITEL „KANTOR“

Kirchenmusiker sind nicht Menschen, die in der Kirche Musik machen, und die anderen hören zu und freuen sich. Die Aufgabe der Kirchenmusiker ist, die Gemeinde zu motivieren und zu begeistern und dabei zu unterstützen, selbst zu singen. Gesang und Musik in der Kirche sind zum Mitmachen gedacht. Musik ist Gotteslob und Lebensfreude – beides zugleich – und jede_r soll mit einstimmen.

Manchmal sprechen wir vom „Organisten“, aber eigentlich heißt dieses kirchliche Amt „Kantor“, das kommt von dem lateinischen Wort *cantare* -

singen. Die Gemeinde dabei anzuleiten aber ist eine Kunst, die nicht jeder versteht. Und deshalb ist der Titel „Kantor“ denjenigen vorbehalten, die diesen Dienst zu ihrem Beruf gemacht haben. Aber es gibt auch nebenamtliche Kirchenmusiker. Und wenn sich ein solcher in langjährigem und treuen Dienst bewährt hat, so kann dieser schöne Titel auch ehrenhalber verliehen werden. Dies ist nun geschehen.

Der Landeskirchenmusikdirektor der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland hat in Würdigung und Anerkennung seines über 20jährigen Dienstes in Cornelius Gernot P. Fries den Titel „Kantor“ verliehen. Im Gottesdienst am 24. September wurde ihm die darüber ausgestellte Urkunde überreicht. Er selbst und auch wir als „seine“ Gemeinde haben uns riesig gefreut und gratulieren unserem Kantor Gernot Fries!

VOLKSLIEDERSINGEN

Am Mittwoch, dem 4. Oktober findet von 14.30 bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus der Cornelius-Gemeinde mit Jan Kessler das nächste Volksliedersingen statt.

Es gibt ein riesengroßes Repertoire an alten Volksliedern, aus dem immer seltener gesungen wird. Dabei sind diese Melodien, die sich teilweise über Jahrhunderte gehalten haben und die viele noch in der Schule gelernt haben, so schön zu singen. Das werden wir am 4. Oktober in entspannter Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee und ein paar Keksen machen. Und vielleicht hat jemand spannende Geschichten aus seiner Kindheit zu den Liedern zu erzählen?

Sie sind herzlich eingeladen.

Jan Kessler

OFFENES SINGEN

Am Donnerstag, dem 12. Oktober findet von 19.30 bis 21.00 Uhr das nächste Offenes Singen statt.

Wir machen uns wieder auf die Reise, um neue Lieder, die z. B. in Liederwerkstätten für den Kirchentag oder für Gottesdienste geschrieben wurden, und alte Schätze aus dem Evangelischen Gesangbuch zu entdecken. Und dabei werden wir diese nicht nur mit hoffentlich viel Freude singen, sondern sie gleichzeitig auf ihren Spaßfaktor und auf ihre Gottesdiensttauglichkeit testen, indem alle Teilnehmer die Möglichkeit haben, die Lieder zu bewerten.

Jan Keßler

500 JAHRE REFORMATION AM 31. OKTOBER

Regionaler Familiengottesdienst um 11 Uhr in der St. Pankratius-Kirche in Neuenfelde

„Gott neu vertrauen“ heißt das Thema des Familiengottesdienstes, der anlässlich des 500jährigen Reformationsjubiläums in der St. Pankratius-Kirche in Neuenfelde stattfinden wird. Sogar einen Feiertag mehr in diesem Jahr haben wir am Dienstag, den 31.10., anlässlich dieses Jubiläums geschenkt bekommen. Da also große und kleine Leute frei haben, wollten wir mit diesem Gottesdienstangebot die Möglichkeit schenken, mit der ganzen Familie kommen zu können.

Das Werben um unser Gottvertrauen war Luthers Leidenschaft und sein innerer Antrieb, um den Menschen wieder Hoffnung, Trost und einen Sinn zu geben. Daraus ist viel entstanden, ja sogar unsere evangelische Kirche bis zu Ortsgemeinde in Hamburg-Fischbek. Vertrauen können ist eine große Kraft, die wir in

unserem Leben brauchen und entfalten können. Bei diesem Thema sind uns die Kinder – wie ja bei so vielem – meistens auch um einiges voraus. Neues Vertrauen wollen wir in diesem Gottesdienst gemeinsam entfalten und wagen.

Pastorin M. Polnau (Neuenfelde), Pastor C. Sach (Neugraben) und Pastorin C. Senf (Fischbek) haben diesen Gottesdienst gemeinsam vorbereitet. Wir freuen uns auf Sie alle!

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zu bleiben. Es gibt Getränke und eine Kleinigkeit zum Essen und natürlich „Vertrauens“-Spiele.

31.10. Familiengottesdienst um 11 Uhr in der St. Pankratius-Kirche, Organistenweg 7, HH-Neuenfelde

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER

Schon mal davon gehört? Ein lebendiger Adventskalender stimmt die Menschen ein auf die Weihnachtszeit. Das finden wir gut und wollen das auch in Fischbek umsetzen. In den 4 Wochen vor Weihnachten, in der sogenannten Adventszeit, soll Tag für Tag in Fischbek irgendwo eine Tür aufgehen, wo Vereine oder Gemeindeglieder oder andere freundliche Menschen um 18 Uhr für ein kleines freundliches Zusammensein sorgen. Draußen soll es sein: im Garten oder vor der Tür, unterm Carport oder in einer Garage ganz egal. Gemeinschaft haben, vielleicht einen warmen Punsch trinken, einen Keks dazu, ein, zwei adventliche Lieder singen, eine kleine Geschichte o.ä. hören.

Der Stiftungsbeirat der Cornelius-gemeinde organisiert das Ganze. Wer hat Lust auch ein Gastgeber für eine halbe Stunde bis Stunde an ei-

nem Abend im Advent zu sein? Wer hat Fragen?

Der melde sich bitte bei Pastorin Corinna Senf 040/7019558 oder senf@cornelius-kirche.de

KRIPPENSPIEL 2017

Auch in diesem Jahr führen die Kinder aus der Montags-Gruppe ein Krippenspiel auf. Kinder ab 6 Jahren können sich dazu am Montag, dem 9.10. während der Gruppenstunde von 17:00 – 18:30 Uhr anmelden. Wir brauchen viele Schauspieler mit und ohne Sprechrollen. Die Proben beginnen am 30.10. (nach den Ferien) und finden dann immer montags von 17:00 – 18:30 Uhr im Gemeindehaus und der Kirche statt. Generalprobe ist am 18.12. um 17:00 Uhr und unser Krippenspiel führen wir Heiligabend im Gottesdienst um 15:30 Uhr auf. Kinder unter 6 Jahren dürfen natürlich auch mit dabei sein. Wir brauchen ja auch viele Engel und Schafe. Bitte auch dazu am 9.10. anmelden. Die „Kleinen“ kommen dann zur Generalprobe und zum Gottesdienst. Wir freuen uns auf viele Kinder.

Becci, Jule, Lara, Leonie, Vivi und Angela

UNSERE GOTTESDIENSTE

- 1.10. Erntedankfest und Gemeindefest
- 8.10. P. Janke
- 15.10. P. Janke
- 22.10. **11 Uhr** Pn. Polnau
- 29.10. Pn. Senf
- 5.11. P. Janke
impuls: und Kinderkirche
- 12.11. P. Janke + Kinderdiakone
Familiengottesdienst



junge Kirche weites Herz



Ev.-Luth. Cornelius-Kirchengemeinde, Dritte Meile 1, 21149 Hamburg

Gemeindebüro, Frau Jönsson 701 95 56, info@cornelius-kirche.de

Pastor Janke 701 87 27 · Pastorin Senf 701 95 58 · Frau Lindmüller 701 95 26

Kindertagesheim, Frau Taebel 702 27 20, kita@cornelius-kirche.de

Spendenkonto Stiftung Cornelius-Kirche Fischbek: Evangelische Bank eG, IBAN: DE23 5206 0410 0506 4460 00,

www.cornelius-kirche.de